

Champignon-Nachrichten : Bericht über die ausserordentliche Hauptversammlung vom Sonntag, den 26. Oktober im Hotel Wildenmann in Bern [Fortsetzung

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie**

Band (Jahr): **19 (1941)**

Heft 12

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

oder solche, die dies durch unsere Kurse noch werden wollen, mögen sich an diesen gutgemeinten Rat halten. Erst mit der Zeit wird auch ein event. « Andersgläubiger », durch die

eigene Erfahrung aufgeklärt, und auch der « ungläubigste Thomas » wird sich unseren Ausführungen zu seinen eigenen Gunsten willig anschliessen können. *Battaglia.*

Champignon = Nachrichten

Bericht über die ausserordentliche Hauptversammlung

vom Sonntag, den 26. Oktober im Hotel Wildenmann in Bern.

Von E. Habersaat, Bern. (Fortsetzung.)

Preise für Champignonbrut.

Von unserem Brutlieferanten in Budapest sind kürzlich unter drei Malen die Brutpreise wesentlich erhöht worden, das eine Mal wegen Verteuerung der Produktionskosten, das zweite Mal als Folge der Handelsverkehrsbestimmungen zwischen der Schweiz und Ungarn, so dass sich heute der Verkaufspreis einer sogenannten « Rolle » ungarischer Champignonbrut für den Züchter auf Fr. 13.50 stellt, wobei allerdings unserer Verbandskasse infolge Erreichung einer hohen Rabattstufe am Gesamtimport der Schweiz auch erhöhte Beträge zufließen.

Schon zu verschiedenen Malen hat nun Herr H. Schwab in Yverdon unserer Verbandsleitung « Laborbrut » der Firma Wiff in Thorgau, für die er die Vertretung in der Schweiz besitzt, offeriert. Diese Offerten konnten aber bisher mit Rücksicht auf die zu grosse Preisdifferenz leider nicht berücksichtigt werden. Heute könnte nun die deutsche « Laborbrut » ebenfalls zum Preise von Fr. 13.50 geliefert werden. Der Verbandskasse würden dabei ebenfalls gewisse Rabatte, wenn auch weniger hohe, zufließen.

Über diese « Laborbrut » haben die meisten Mitglieder noch keine Erfahrungen, mit Ausnahme eines anwesenden Mitgliedes, das in seinen Anlagen sowohl « Laborbrut » wie « Sporabrut » verwendet hat, jedoch der « Sporabrut » bedeutend bessere Qualitäten zuschreibt.

Die bisherigen Erfahrungen mit der ungarischen « Sporabrut » haben unsere Züchter voll auf befriedigt. Der Verkehr mit der Firma Zuppan in Budapest war in jeder Beziehung sehr angenehm und einwandfrei und die Lieferungen erfolgten trotz der Transportschwierigkeiten sehr prompt.

Wenn die Versammlung trotzdem beschloss, unsern Züchtern einen Versuch mit « Laborbrut » zu empfehlen und ihnen den Bezug sowohl der einen wie der andern Brut freizustellen, so geschah dies mit Rücksicht darauf, dass es für den Verband unter Umständen sehr wertvoll sein kann noch eine zweite Bezugsquelle zu besitzen und um Herrn Schwab, der Mitglied des Verbandes ist, möglichst entgegenzukommen. Bestellungen von « Laborbrut » können somit in Zukunft auch bei unserer Geschäftsstelle in Freiburg aufgegeben werden.

(Fortsetzung folgt.)

===== VEREINSMITTEILUNGEN =====

AARAU

Generalversammlung: Samstag, den 10. Januar 1942, im Restaurant zur «Zunftstube» in Aarau punkt 20 Uhr.

Wir bitten die werten Mitglieder sich das Datum zu merken und hoffen auf zahlreichen Besuch.

Der Vorstand.

BAAR

Winterprogramm:

1. Diskussionsabende: Am 5. und 19. Januar 1942, 20 Uhr, im «Kreuz». Es werden Artikel aus unserer Zeitschrift und allerlei Interessantes besprochen.

2. Lichtbildervortrag: im Februar. Thema, Ref., Ort und Datum werden später bekanntgegeben.